

05.12.2012 - 09:58 Uhr

Freiheit, Solidarität, Respekt - Kampagne "Wickert trifft ..." startet am 10. Dezember

Berlin (ots) -

Im Gespräch mit Ulrich Wickert spricht Bill Kaulitz von "Tokio Hotel" nach zwei Jahren selbst verordneter Medienabstinenz über den Preis der Freiheit; die Tennisspielerin Andrea Petkovic erzählt von Solidarität und auf wen sie sich verlassen kann, wenn der Erfolg mal ausbleibt; der Schauspieler Hannes Jaenicke fordert Respekt vor der Natur und für bürgerschaftliches Engagement.

Am 10. Dezember 2012 startet die Kampagne "Wickert trifft ...", für die die Agentur Heimat, Berlin, im Auftrag der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken eine Reihe von Spots in ungewöhnlichem Format produziert hat. Ulrich Wickert, der bereits 2011 als Markenbotschafter die Werte der genossenschaftlich organisierten Bankengruppe vertrat, trifft nun auf Bill Kaulitz, Andrea Petkovic und Hannes Jaenicke.

Dabei entstanden authentische Gespräche über Werte, die ohne Dialogskript an Orten gedreht wurden, die zur Biografie des jeweiligen Protagonisten passen: Bill Kaulitz im Meistersaal der Berliner Hansastudios, Hannes Jaenicke auf einem alten Bauernhof in Brandenburg und im Offenbacher Tennisclub, wo die Karriere von Andrea Petkovic begann.

Die Auswahl der drei Interviewgeber erfolgte hauptsächlich entlang inhaltlicher Kriterien, aber durch die Auswahl der Gesprächspartner sollen auch jüngere Menschen in die Wertediskussion einbezogen werden.

"Wir wollen mit den Filmen zeigen, dass Werte unsere Gesellschaft zusammenhalten und doch individuell ganz unterschiedlich ausgeprägt sind und gelebt werden. Werte spielen nicht nur für die einzelne Privatperson eine große Rolle, sondern auch für Unternehmen. Die genossenschaftliche Unternehmensform stellt seit ihrer Gründung durch Sozialreformer Werte wie Verlässlichkeit, Solidarität und Vertrauen in den Vordergrund. Das äußert sich zum Beispiel im nachhaltigen und kundennahen Bankgeschäft der Kreditgenossenschaften", erläutert Uwe Fröhlich, Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR).

Das Interesse der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken an Werten und wie sie heute von verschiedenen Menschen verstanden werden, wird die Kampagne weiter bestimmen: "Die Prominenz unserer jetzigen Gesprächspartner hilft, das Format "Wickert trifft ..." zu etablieren, aber wir wollen noch viel näher ran an die Leute", kündigt Marc Weegen, Abteilungsleiter Markenkommunikation beim BVR, an. Deshalb kann sich im kommenden Jahr auch jeder mit seiner Meinung und seinen Werten als Gesprächspartner für Ulrich Wickert bewerben.

Die Kampagne: "Wickert trifft ..." startet am Montag, 10. Dezember 2012 online, die TV- und die Print-Flights starten in reichweitenstarken Umfeldern dann ab Montag, 17. Dezember. Die drei Gespräche mit Bill Kaulitz, Andrea Petkovic und Hannes Jaenicke sind als etwa zehnminütige Filme auf der Website zur Kampagne zu sehen: www.werte-schaffen-werte.de

Druckfähiges Bildmaterial zu den Spots für Ihre Berichterstattung erhalten Sie über presse@bvr.de.

Fakten zu den Spots:

Titel: "Wickert trifft ..."
Online-Film Längen: 3 x ca. 10 Min.
TV-Spot Längen: 30", 20", 15"
Agentur: HEIMAT, Berlin
Produktion: Radical Media, Berlin
Regie: Niklas Weise
Kamera: Jo Molitoris

Pressekontakt:

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR

Pressesprecherin:

Melanie Schmergal

Schellingstraße 4

10785 Berlin

Telefon: (030) 20 21-13 00

Telefax: (030) 20 21-19 05

Internet: www.bvr.de

E-Mail: presse@bvr.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/40550/2376900> abgerufen werden.